

1./2. Klasse leiten oder 3./4.?

Beitrag von „felicitas_1“ vom 12. Februar 2019 16:56

Ich war einige Jahre in 3/4, bevor ich nun inzwischen seit 8 Jahren in 1/2 unterrichte.

Alles hat seine Vor- und Nachteile, aber ich genieße schon den relativ geringen Korrekturaufwand, wenn ich meinen mit dem meiner Kollegin in der 4. vergleiche.

Man muss viel Geduld haben und alles immer und immer und noch einmal erklären: welches Heft brauchen wir, auf welche Seite im Heft schreiben wir, wo ist gleich nochmal die erste Zeile??? In der 1. Klasse müssen sie ja wirklich ALLES erst lernen und man muss äußerst kleinschrittig erklären. "Du brauchst Schere, Kleber und einen grünen Stift" ist da schon oft zu viel.

Dafür ist es toll, die Fortschritte zu beobachten vom Kindergartenkind zum Schulkind und wie relativ selbstständig sie nach der 1. Klasse dann doch schon sind. Die 2. Klasse genieße ich dann auch immer, denn da geht alles schon viel selbstverständlicher.

Die 3. Klasse fand ich auch immer schön zu unterrichten, die 4. fand ich fast noch anstrengender als die 1., v.a. dieses vorpubertäre Rumgezicke kann ich gar nicht leiden. Dann lieber ein bisschen Ersatzmami für die Ersties.